

# Schwarzwaldverein Ortsgruppe Neubulach e.V.



Schwarzwaldverein  
Neubulach e.V.

Seniorenwanderung am 15. Februar 2023,  
organisiert von Gertrud und Herbert Rentschler.



Unsere Wanderung ging nach Altbulach.

13:30 Uhr starteten wir ab der Mathildenschule mit etwas mehr als 40 Teilnehmern bei märchenhaftem Frühlingswetter.

Wir zogen den Bogen der Wanderung etwas weiträumig, sodass wir um 14:45 Uhr in Altbulach bei der Firma WEKA ankamen. Der Besuch der Firma war unser Ziel.

Chef der Firma, Herr Wurster, begrüßte uns.

Im Empfangsbereich erzählte uns Herr Wurster von seinen Anfängen zusammen mit seiner Frau. Er hatte Visionen, wollte Bohrhämmer entwickeln und bauen. Alles hörte sich leicht, gekonnt und zielstrebig an. Wie viele Widerstände, Steine, die im Wege lagen, mussten ausgeräumt werden?



Wir konnten es leicht erahnen. Seine Vorstellungen gingen auf. Die Mühen lohnten sich. Der erste Bohrhämmer entstand.

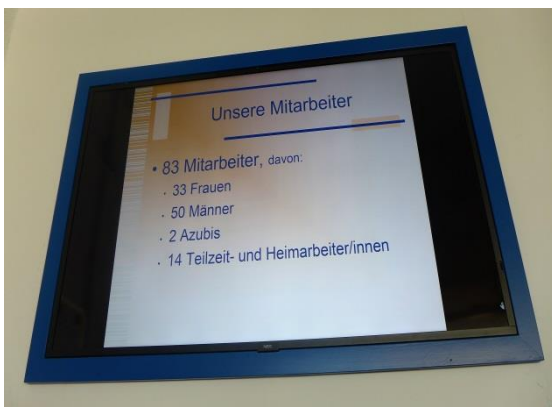
Die Firma WEKA wurde am  
1. Oktober 1988 gegründet.



Neue Maschinen wurden entwickelt und hergestellt.  
Diamantbohrer für alle Notwendigkeiten, von  
Dunstabzugshauben bis Stahl-Beton-Mauern.



Immer mehr Leute wurden nötig.



WEKA wurde zunächst europaweit,  
später weltweit gefragt.



Zulieferer fand man im unmittelbaren Umfeld.  
Es wurde elektrifiziert, automatisiert und digitalisiert.



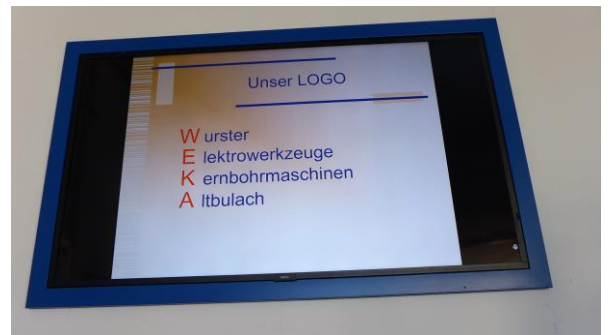
Ein Motto wurde geboren: „Was wir verkaufen, müssen wir auch reparieren.“ So wurden vollautomatisierte Ersatzteillager errichtet.

Herr Wurster, ein Autodidakt durch und durch.  
Sicher liegen schon Pläne für neue Produkte in der Schublade.



Natürlich mussten auch bauliche Erweiterungen  
geschaffen werden, nach Plänen von Herrn Wurster.

Das ist ein Teil des Imperiums.



Die neue Geschäftsführung muss dem Druck der Konkurrenz,  
dem immer schneller werdenden Fortschritt Paroli bieten.

Selbst wir Frauen, die nie in einem solchen Metier gestanden oder gearbeitet haben, waren beeindruckt.

